

Momentaufnahmen seit dem 1. Januar 2022

Am 29.12.2021 sind Bernhard Schleuniger und ich in Antananarivo eingetroffen. Nachdem wir am Flughafen das Gepäck erhielten, wurden wir auf Covid getestet. Am frühen Morgen, 02:30 h sind wir dann im Hotel Belvedere angekommen, wo wir zwei Tage in Quarantäne verbrachten. Bereits am 02.01.2022, um 08:30 h starteten wir das seit langem vorgesehene Fussballtraining.



16 Mädchen und 14 Knaben nahmen am Training Teil. Links aussen: Gabriel (Erzieher), Mitte: Beni (Trainer aus der Schweiz) und Adriana (Leiterin Kinderzentrum), rechts: Léa und Rolande (Logistik und Köchin)



Das ABC des Fussballs, man beginnt mit der Balltechnik



Dank den Spenden (Material und Kleider von FIFA Zürich) und dem grossen Einsatz des Trainers (Bernhard Schleuniger, FC Klingnau), konnte in sieben Tagen viel erreicht werden. Das Training mit einem lokalen Trainer wird in den grossen Sommerferien weitergeführt.



Am ersten Schultagtag des Jahres musste erst einmal gereinigt werden. Viele Schulbänke sind Ende Dezember 2021 aus der Schweiz eingetroffen. Wir mussten sofort den Ess-/Schulsaal erweitern, damit alles im Trockenen bleibt. Ein grosser Dank geht an Eric Voyame, Stiftung Madagascare, Münchenstein für die Spende der Schulbänke und Stühle!

Vor Beginn der Schularbeiten (Aufgaben, Repetitionen) werden die Hände gründlich gereinigt.





Die Kinder sind jeweils einen halben Tag im Zentrum und erhalten hier auch die Mahlzeiten. Die Schüler vom Collège kommen meist nur zum Mittagessen. Ab und zu helfe ich, die Mahlzeiten zu verteilen wie hier in der Küche.



Die AEJT Kinder sind die ärmsten im Stadtteil und ich versichere all den Spendern in der Schweiz, dass ihre regelmässige Hilfe die Lebenssituation der Kinder verbessert und in ihre Zukunft investiert wird.



Viele AEJT Kinder wohnen auf dem Damm im Stadtteil Tanjombato. Nach dem 22. Januar hat es sehr viel und mehrere Tage geregnet. Das Wasser in den Reisfeldern um den Damm stieg enorm an. David wohnt mit seiner Mutter in einem Häuschen, das ziemlich arg beschädigt wurde. Die Mutter zeigt auf dem Bild, wo der Wasserstand war. Die Bewohner mussten eine Woche im Schulhaus wohnen. Auf dem Foto sieht man David mit dem 2019 geschenkten T-shirt vom eidg. Turnfest. Nach dem täglichen Gebrauch hat das T-shirt bald seine Lebensdauer erreicht. Die Regenjacke dient zum Schutz der zerrissenen Hose.



Auf diesem Bild wohnt ein AEJT-Mitglied etwas höher auf dem Damm (rotes T-Shirt). Seine Kleider wurden wohl von der Flut verschont.



Lalaina, 17 Jahre alt, der sich beim Fussball besonders talentiert gezeigt hat, wohnt ganz am Ende des ca. 2 km langen Dammes.



Jetzt ist die Welt auch im AEJT-Zentrum angekommen. Dank der Spende der Schule «CO St-Guérin, Cycles d'orientation Régionaux de Sion » (Collège), können die Kinder die Länder der Kontinente kennenlernen: Rechts im Bild Asien und Ozeanien, Mitte Nord- und Südamerika, links im Bild, die aktuelle politische Weltkarte mit allen Flaggen, gespendet durch unseren Verein.

Eine weitere Karte zeigt Europa, erhalten auch vom Collège Sion. Es war wunderbar, zu sehen, mit welcher Neugierde die Karten «verschlungen» wurden.



In Gruppen wurden die Länder der verschiedenen Kontinente aufgeschrieben.

Le Reboisement / Die Wiederaufforstung, 8. März 2022

In Anjomakely, einem kontrollierten Gelände der katholischen Kirchgemeinde, hat jedes Kind zwei Bäume gepflanzt. 76 Kinder nahmen Teil an dieser Aktion. Das Ziel war, die Sensibilisierung für die Natur und ein symbolischer Akt gegen die massive Abholzung von Wäldern in Madagaskar. Das Mittagessen wurde in der Natur ausgegeben. Anschliessend gab es genügend Zeit für Spiele und Gesang.



Die Setzlinge: Ahornbaum, Papaya-Baum, Passionsfrucht-Baum, Mangobaum





Eine Gruppe macht sich auf den Weg für die Pflanzung der Ahorn-Setzlinge.



Zum Abschluss des Tages Spiel und Gesang



Dank den Spenden von Zahnbürsten der Firma TRISA und anderen, hat jetzt jedes Kind seine eigene Zahnbürste. Ende 2021 lernten die Kinder von einer Zahnärztin, wie genau man die Zähne reinigt. Jedes Zahnbürsten-Fach ist mit Vorname angeschrieben.





Am 15. März besuchte ich mit Adriana, der Leiterin von AEJT, das Collège (Sekundar-Stufe). Auf dem Bild bin ich mit dem Direktor der Schule in einer Klasse mit 40 Kindern. Insgesamt sind 500 Kinder in dieser Schule. In dieser Klasse sind zwei Schüler AEJT, Sitrakiniaina und Andriarisoa (6ème classe). Sie freuten sich über meinen Besuch. Gleichzeitig konnte ich die Absenzen der AEJT-Kinder kontrollieren.

Text und Fotos: Stephan Meier ----- Antananarivo / Kleindöttingen, 03. April 2022

Kinderhilfe AEJT-Madagaskar

Raiffeisenbank Böttstein, CH-5314 Kleindöttingen
IBAN: CH33 8080 8005 4056 8447 7
SWIFT-BIC: RAIFCH22